



## Qualifizierungsbaustein Organisation

### Lernsequenz Org 4 IT und KI

#### Lernziel:

Bei der Beschaffung von künstlicher Intelligenz (KI)- gestützter Informationstechnische (IT) Lösungen muss auf eine bedarfsgerechte und wirtschaftliche Auswahl Wert gelegt werden. Die Teilnehmenden sollen den Beschaffungsvorgang von der Bedarfsermittlung über die Erstellung des Lastenheftes, der Recherche, sowie der Auswahl und den Einkauf einen kompletten Ablauf kennenlernen und wissen, wer in den Beschaffungsprozess eingebunden werden soll.

#### Zielgruppen:

Berater\*innen, Führungskräfte, Beschäftigte, Betriebsrat

**Dauer: 2h**

#### Qualifizierungsinhalte u. a.

- *Hinführung zur Thematik/Kennenlernen*

Inhalte	Methodisch-didaktische Ideen für die Umsetzung
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kennenlernen / <i>warm-up</i></li> <li>• Lernziele / Erwartungen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Lernförderliche Grundstimmung erzeugen z. B. durch Musik (online/Präsenz mgl.), direkte Ansprache, kleiner Input wie „Speed-Dating“: Zu einer bestimmten Frage (muss nicht themenbezogen sein) zweier Teams zum Kennenlernen bilden und kurze Gespräche ermöglichen; weitere Warm-ups online: <a href="#">Warm-up Finder: Welches Kennenlernspiel passt zu deinem Online-Meeting (workshop-spiele.de)</a> (ca. 10 Minuten)</li> <li>• Kennenlernen der gesamten Lerngruppe (wenn nicht mehr als 10 Teilnehmende anwesend sind), z.B. durch Fragen wie:             <ul style="list-style-type: none"> <li>- Name und Funktion im Betrieb</li> <li>- Erfahrungen mit KI (oder wenn nicht vorhanden, allgemein mit 4.0-Technologien/der digitalen Transformation hier auch Möglichkeit, um schon eine Verbindung zum Thema der Lernsequenz zu schlagen) (ca. 10 Minuten)</li> </ul> </li> <li>• Den Teilnehmenden vermitteln, dass sie keine „Konsumenten“ sind, sondern aktiv gefordert sind</li> <li>• (ca. 1 Minute)</li> </ul>



	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Lernziele der Lernsequenz vorstellen (ggf. mit Erwartungen an das Seminar / individuelle Ziele, die erreicht werden wollen) (ca. 5 Minuten)</li> <li>• Im Präsenzfall ggf. Rollen vergeben (Stimmungswächter, Zeitwächter, Head of Organisation), ggf. Themenspeicher anlegen für wichtige Punkte, die die Teilnehmenden bearbeiten wollen, aber erstmal nicht zentral für das Seminarthema wären (ca. 2 Minuten)</li> </ul>
--	---

- *Warum ist das Thema wichtig? (kurz Relevanz für KMU)*

Inhalte	Methodisch-didaktische Ideen für die Umsetzung
<p>Eine KI-Anwendung, sei es eine Cloud-Lösung oder eine Software zur Prozesssteuerung, kann für Unternehmen schnell überwältigend sein, da der Markt voll von vielfältigen Angeboten ist. Vor dem Einkauf sollten strategische Überlegungen getätigt werden, welche die</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Zielsetzung und Folgenabschätzung (Potenzialanalyse)</b> des Einführungsprozesses unter Federführung der <b>Führungskräften</b> mit Beteiligung der <b>Beschäftigten</b> und des <b>Betriebsrates</b> (Interessenvertretung) zu erstellen hat.</li> </ul>	<p>Die Potenzialanalyse könnte die Betriebe sensibilisieren, welche Informationen vor einer Neuanschaffung einer neuen Technologie wertvoll und wichtig sind. Der Referent sollte auf die Potenzialanalyse verweisen und auch einige Beispiele aus der Praxis aus der Analyse für die Teilnehmer*innen aufbereiten.  <a href="https://www.check-arbeit40.de/check-arbeit40/daten/mittelstand/pdf/Potentialanalyse_Arbeit_4.0.pdf">https://www.check-arbeit40.de/check-arbeit40/daten/mittelstand/pdf/Potentialanalyse_Arbeit_4.0.pdf</a> Seite 18 und 19</p> <p>Eine Orientierung der unterschiedlichen Phasen des Einführungsprozesses bzw. Anforderungen an das Change-Management gibt das Whitepaper „Einführung von KI-Systemen in Unternehmen. Gestaltungsansätze für das Change-Management“ der PLS URL: <a href="https://www.plattform-lernende-systeme.de/files/Downloads/Publikationen/AG2_Whitepaper_Change_Management.pdf">https://www.plattform-lernende-systeme.de/files/Downloads/Publikationen/AG2_Whitepaper_Change_Management.pdf</a></p> <p>(ca. 30 Minuten)</p>

- *Worum geht es bei dem Thema? (Detailinfos und Hintergründe)*

Inhalte	Methodisch-didaktische Ideen für die Umsetzung
<p>Ein Beschaffungsprozess ist den Betrieben nicht neu. An dieser Stelle sollten sie sensibilisiert werden, welche Kriterien sie in ihrem Beschaffungskatalog zusätzlich mit aufnehmen sollten, so dass eine KI reibungslos eingeführt werden kann. Die Konkretisierung beinhalten</p>	<p>Diskussionsrunde, wer sollte alles in den Beschaffungsprozess einbezogen sein? Wie sollte die Prüfung zu anderen Unternehmen erfolgen, wie kann man einen Kriterienkatalog erstellen. Gemeinsam sollte mit den Teilnehmenden ein Kriterienkatalog erstellt</p>



<p>sowohl die betriebswirtschaftlichen Interessen als auch arbeitnehmerorientierten Interessen.</p> <p>Gerade wenn ein Unternehmen mit dem Gedanken spielt neue IT bzw. Hardware zu beschaffen ist es von Vorteil, sich mit dem Thema intensiv zu beschäftigen.</p> <p>Es sollte ein Kriterienkatalog formuliert werden (können), nach welchen Maßgaben eine KI eingekauft werden soll</p> <p>Die Teilnehmenden sollen gemeinsam einen Kriterienkatalog erstellen,</p> <p>Unter Berücksichtigung der Personen die mit einbezogen werden sollten; wer alles mit einbezogen werden soll in den Beschaffungsprozess, welche Datenschutzrechtlichen Prüfungen durchgeführt werden sollen, welche Kompatibilitätsprüfungen mit weiteren Systemen abgefragt werden sollen, wie die Einordnung zu anderen Unternehmen geprüft werden soll, wie die Lieferkette beschaffen ist,</p> <p>Wie oben erläutert, muss der Betriebsrat bei der Einführung technischer Systeme bereits in der Planungsphase involviert werden. Dies ergibt sich aus der Pflicht des Arbeitgebers, rechtzeitig und umfassend zu informieren (§ 80 Abs. 2 BetrVG) sowie dem Unterrichts- und Beratungsrecht (§ 90 BetrVG). Zudem hat der Betriebsrat bei der Einführung und Anwendung von technischen Einrichtungen mitzubestimmen (§ 87 Abs. 1 Nr. 6) und nach dem neuen Betriebsrätemodernisierungsgesetz gilt, bei der Bewertung von KI, zudem die Hinzuziehung eines Sachverständigen als erforderlich (§ 80 Abs. 3 BetrVG).</p>	<p>werden, welche neuen Herausforderungen auf sie zukommen, wenn Sie eine KI anschaffen wollen.</p> <p>Beispiele könnten sein:          Verständliche Beschreibung der Funktionalität          Vorgaben der Kontrollierbarkeit und Erklärbarkeit          DIN bzw. ISO Normen          Datenschutzrechtlicher Voreinstellungen          Risikobeurteilung          Robustheit des Systems</p> <p>(ca. 45 min.)</p>
--	--

- *Chancen und Gefahren*

Inhalte	Methodisch-didaktische Ideen für die Umsetzung
<p><b>Chancen:</b></p> <p>Wenn die Beschaffung von KI nach gesetzten, durch das Unternehmen definierte Kriterien geschieht:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Effizienterer Einsatz durch eine gute Wahl eines KI-Produktes</li> </ul>	<p>An dieser Stelle sollten die Teilnehmenden besonders sensibilisiert werden.</p> <p>Ein Beispiel an dieser Stelle könnte sein:</p>



<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vermeidung kostenintensiver Korrekturen/Anpassungen der KI</li> <li>• Service/Pflege durch den Hersteller</li> </ul> <p><b>Gefahren:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Fehlende Kenntnisse</li> <li>• Fehlkauf</li> <li>• Nichtbeachtung gesetzlicher Auflagen</li> <li>• Unzureichende Funktionsweise</li> <li>• Unzufriedenheit bei den Beschäftigten und fehlerhafte Prozesse</li> <li>• Keine Akzeptanz der KI-Technologie</li> <li>• Verlust der Hoheit der Daten, wenn z. B. der Hersteller Verfügungsgewalt über die durch das Unternehmen generierten Daten hat</li> </ul>	<p>SHK verkauft eine Heizung mit KI bzw. Fernwartungsmöglichkeiten. Der Kunde bekommt diese Heizung eingebaut, jedoch hat der Handwerker davor keine Gedanken gemacht, welche Schnittstellen gesichert werden müssen, welchen Wert die Dienstleistung der Fernwartung hat und welche Möglichkeiten die Mitarbeitenden haben (Heizung beim Kunden auf 0 Grad einstellen, ohne dass der Kunde es merkt).</p> <p>Im Gegenzug sollte nun der Vergleich hergestellt werden zu den zu beschaffenden Systemen. Was muss bedacht werden und an welcher Stelle muss der Datenschutzbeauftragte, der Betriebsrat mit eingebunden sein, welche Risiken könnten auftreten. Hier eine Sammlung von Chancen und Risiken zusammen mit den Teilnehmenden erarbeiten und zusätzlich einige Beiträge bereits als Folien vorbereitet haben.</p> <p>(ca. 30 min.)</p>
--	---

- *Besondere Inhalte für die einzelnen Zielgruppen*

Inhalte	Methodisch-didaktische Ideen für die Umsetzung
<p>Sensibilisierung von Beraterinnen und Beratern als auch von Betriebsräten auf die 3 Phasen der Beschaffung von KI</p> <p>Phase 1 Einkaufs und Entwicklungsvorgaben generieren</p> <p>Phase 2: Erstellung eines KI-Steckbriefs zur Erstbefragung der Mitbestimmung Träger</p> <p>Phase 3: Prüfung durch den Betrieblichen Datenschutzbeauftragten</p>	<p>Besondere Inhalt sollte an dieser Stelle der KI Steckbrief sein, was benötigen Betriebsräte um eine KI beurteilen zu können:</p> <p>Zweck und Ziel des KI Systems,</p> <p>Daten und Datenquelle</p> <p>Funktionalität</p> <p>Notfallkonzept</p> <p>Zertifizierung</p> <p>Referenzen</p> <p>Voraussichtlicher Qualifizierungsbedarf</p> <p>Verträglichkeit</p> <p>Rechtsgrundlagen</p> <p>Beschreibung des technischen Systems.</p>



	Mit den Betriebsräten sollte diese Sammlung zusätzlich besprochen werden. Diese Sammlung kann aber auch Einzug in worum geht es erhalten.
--	---

- *Maßnahmen zur Integration in die betrieblichen Strukturen*

Inhalte	Methodisch-didaktische Ideen für die Umsetzung
Der Referent sollte auf die Potenzialanalyse verweisen und auch einige Beispiele aus der Praxis aus der Analyse für die Teilnehmer*innen aufbereiten. <a href="https://www.check-arbeit40.de/check-arbeit40/daten/mittelstand/pdf/Potentialanalyse_Arbeit_4.0.pdf">https://www.check-arbeit40.de/check-arbeit40/daten/mittelstand/pdf/Potentialanalyse_Arbeit_4.0.pdf</a> Seite 18 und 19	Die Teilnehmer erstellen ein Flussdiagramm, wie Sie die Beschaffung von KI im Unternehmen umsetzen wollen.  (ca. 40 min.)

### Passende weitere Lernsequenzen:

*Im Baustein Organisation:*

- Org 1 Grundlagen der Organisation und KI und Planung der KI
- Org 2 Steuerung der KI-Prozesse („Controlling“)
- Org 3 Risikobetrachtung
- Org 4 IT und KI (inkl. Beschaffung digitaler Produkte Arbeitsmitteleinsatz)
- Org 5 Umgang mit Daten: Organisation des Datenschutzes und der Datensicherheit, Datenqualität
- Org 6 Umgang mit Plattformen
- Org 7 KI und Personaleinsatzsteuerung

### Format und methodisches Vorgehen

**Vorbereitung/mögliche Materialliste** (z. B.: technische und räumliche Ausstattung):

#### Online-Durchführung

- Laptop, PC, mobiles Endgerät, etc.
- Kopfhörer
- Lautsprecher
- Zoom-, Teams-, Jitsi-Zugang oder ähnliches; Einrichten eines Online-Meetings
- Mind-Map-Tools (mural board, concept-board, etc.)
- Umfrage-, Abfrage-Tools (z. B. mentimeter, padlet)
- Internetzugang, WLAN, ...
- Bausteine/Kreativmaterial; im Vorfeld ggf. an Teilnehmende verschicken



• ...

### **Präsenz-Durchführung**

- Flipchart und Marker (verschiedene Farben)
- Metallpinnwand
- Große Karten, Moderationskarten in versch. Farben
- Blätter
- Stifte
- Pinnnadeln
- Klebeband
- Entsprechend großer Raum hinsichtlich der Teilnehmendenzahl
- Tische, Stühle entsprechend der Teilnehmendenzahl
- Laptop, PC, etc. + Bildschirm zum vergrößerten Anzeigen
- Beamer
- Internetzugang (um Tools, Videos zu zeigen)
- Lautsprecher
- Pointer
- Wasser
- Snacks
- Bausteine/Kreativmaterial
- ...

### **Material/Linkliste:**

- Hintergrundinfo (Dateien)
- [https://www.check-arbeit40.de/check-arbeit40/daten/mittelstand/pdf/Potentialanalyse\\_Arbeit\\_4.0.pdf](https://www.check-arbeit40.de/check-arbeit40/daten/mittelstand/pdf/Potentialanalyse_Arbeit_4.0.pdf)  
(Zugriff 15.11.2021)

### **Praxisbeispiele:**

- IT-Beschaffung als Ergänzende Info: [https://www2.weed-online.org/uploads/praxisleitfaden\\_it\\_beschaffung\\_2\\_auflage\\_web.pdf](https://www2.weed-online.org/uploads/praxisleitfaden_it_beschaffung_2_auflage_web.pdf) Zugriff 17.11.2021
- Etwas über den Tellerand: <https://www.silicon.de/blog/was-leistet-kuenstliche-intelligenz-fuer-den-einkauf> Zugriff 17.11.2021

### **Links und Hinweis auf die Umsetzungshilfen:**

#### **2.1 Grundlagen der Organisation der smarten Arbeitswelt**

2.1.5 Beschaffung digitaler Produkte [https://www.offensive-mittelstand.de/fileadmin/user\\_upload/pdf/uh40\\_2019/2\\_1\\_5\\_beschaffung\\_digitaler\\_produkte.pdf](https://www.offensive-mittelstand.de/fileadmin/user_upload/pdf/uh40_2019/2_1_5_beschaffung_digitaler_produkte.pdf) (Zugegriffen 31.08.2021)